

**MEYER WERFT S. 3**

Fehlende Anschlussaufträge bringen Probleme für Konstruktionsabteilung

**FRACHTABSCHLÜSSE S. 14**

PCL chartert den Panamax-Bulker „Red Rose“ für ein halbes Jahr

**SHIPINX S. 16**

Der Indikator für die Seeverkehrswirtschaft stieg auf 272,75 Punkte

**NEUE ENTFÜHRUNG**

Somalische Piraten haben ein unter der Flagge der Vereinigten Arabischen Emirate fahrendes Schiff entführt, das angeblich unter falschem Namen Waffen in das vom Bürgerkrieg zerrüttete Somalia bringen wollte. Der Rohöl-Tanker „BW Lion“ konnte einen Angriff durch Ausweichmanöver abwehren. Seite 13

www.thb.info

# Zwei China-Neubauten für Foroohari

Mit den 1794-TEU-Frachtern „BF Ipanema“ und „BF Copacabana“ ist die Flotte auf 14 Einheiten gewachsen

Der aus dem Iran stammende Kapitän Blljan Foroohari hat die Containerschiffsflotte seiner 1995 gegründeten Reederei BF Shipmanagement GmbH & Co. KG (Stade) mit der Indienstellung von zwei Neubauten aus China auf 14 Einheiten erweitert.

Im Februar dieses Jahres konnte die „BF Ipanema“ (Baunummer 510) von der Kouan Shipbuilding Co. in Taizhou übernommen werden, im Oktober folgte das Schwesterschiff „BF Copacabana“ (511). Die unter der Flagge von Liberia betriebenen 25 900-Tonner mit einer Stellplatzkapazität von 1794 TEU gehören zu einem Serientyp, von dem diese chinesische Werft zuvor schon



Die im Februar in Dienst gestellte „BF Ipanema“ ist an die Maersk Line verchartert

mehrere Exemplare an andere deutsche Reedereien (unter anderem Christian F. Ahrenkiel und Carsten Rehder) geliefert hat. Die „BF Ipanema“

ist seit dem Frühjahr zu einer Tagesmiete von 4200 Dollar bei der Maersk Line beschäftigt und verkehrt zwischen Salalah und Ostafrika.

Die „BF Copacabana“ hat die Reederei Foroohari – ebenfalls zu einem Tagessatz von 4200 Dollar – bei der südkeanischen KMTC Line un-

tergebracht, die den Neubau im Feederverkehr zwischen China, Vietnam, Thailand und den Philippinen zum Einsatz bringt. Die 179,70 Meter langen, 27,64 Meter breiten, 15,90 Meter bis zum Hauptdeck seitenhohen und voll abgeladen 10,70 Meter tiefgehenden Einheiten sind vermessen mit einer Brutto-raumzahl von 21 018, können 1312 TEU à 14 Tonnen transportieren, verfügen über Anschlüsse für 319 Kühlcontainer und sind mit zwei Bordkränen mit einer Kapazität von jeweils 45 Tonnen ausgerüstet. Mit einem 16 660 kW leistenden MAN-Motor Typ 7S60MC-C erzielen sie eine Geschwindigkeit von 20,5 Knoten – bei einem Brennstofftagesverbrauch von rund 60 Tonnen. ed